

Schwitzend befassen sie sich mit Wintersport oder anderem, was die kalte Jahreszeit betrifft – und haben Spass oder verdienen sogar Geld damit. Die BZ besuchte solche Menschen, die sich im Sommer mit Winterlichem beschäftigen.



Regula Moser und Veronika Jenni in ihrem Laden.

Foto: Franziska Rothenbuehler

Die Weihnachtsboutique

«Engel & so» lautet der Untertitel des Geschäfts Holzart, das seit mehr als 15 Jahren existiert. Ein Frauentrio führt den Laden an der Münsterergasse seit nunmehr zwei Jahren: Regula Moser, Veronika Jenni und Jasmin Brönnimann. Moser war früher Kundin des Geschäfts mit Kunsthandwerk aus dem deutschen Erzgebirge und hat es übernommen, als der frühere Besitzer in Rente ging. Sie erzählt, dass im 19. Jahrhundert die Bergwerke im Erzgebirge stillgelegt wurden. Weil die dortigen Menschen eine neue Einnahmequelle suchten, verlegten sie sich auf die Holzwaren- und Spielzeugproduktion.

Interessierte aus aller Welt

«Wir haben hier das ganze Jahr Weihnachten», sagt Regula Moser und erzählt, dass das Thema Weihnachten das ganze Jahr auf

Interesse stosse. Gerade auch bei zahlreichen Touristen, die in den Sommermonaten aus allen Teilen der Welt in die Berner Altstadt kommen und in Shoppinglaune sind.

Alles von Hand gemacht

Bei Holzart finden Weihnachtsfans eine riesige Auswahl an Holzfiguren aus dem Erzgebirge: Engel, Krippenfiguren, Samichläuse, Lichtbogen als Fensterschmuck, Weihnachtsbäume aller Art und die traditionsreichen Weihnachtspyramiden, die sich mit der Wärme von brennenden Kerzen drehen – alles kunsthandwerkliche Kleinode, handgefertigt und bemalt.

Allerdings beschränkt sich das Geschäft nicht nur auf Weihnachten. Holzfiguren aus dem Erzgebirge gibts auch zum Thema Ostern.

lfc